



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Susann Enders, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Barbara Becker, Alfons Brandl, Karl Freller, Dr. Marcel Huber, Martin Mittag, Dr. Beate Merk, Helmut Radlmeier CSU

Drs. 18/11621, 18/14448

Flächendeckende Krankenhausstruktur verbessern – Intersektorale Gesundheitszentren fördern

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, in welcher Weise Intersektorale Gesundheitszentren (IGZ) im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel bereits jetzt, beispielsweise im Rahmen von Verträgen zur integrierten Versorgung, in die bayerische Krankenhausstruktur implementiert werden können, um die flächendeckende Versorgung der Menschen in Bayern zu verbessern und sicherzustellen.

Für eine mittel- und langfristige Ergänzung der Versorgungsstruktur durch IGZ wird die Staatsregierung darüber hinaus aufgefordert, sich auf Bundesebene für die Schaffung der erforderlichen Rechtsgrundlagen und Finanzierungsmodalitäten einzusetzen.

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident